

2015 KUNST STÜCKE.

youngCaritas

**„Denn die einen stehn im Dunkeln und die andern stehn im Licht.
Und man sieht nur die im Lichte, die im Dunkeln sieht man nicht.“**

[Bertolt Brecht]

Ausstellungseröffnung:

Vernissage: 10. Dezember 2015, 18–21 Uhr
Künstlerhaus, Großer Saal | Karlsplatz 5, 1010 Wien
Laufzeit: 11.–12. Dezember 2015 | 10–18 Uhr

youngCaritas Wien lädt zur ersten Ausgabe von „Kunststücke“ ein, einer Kunstaussstellung zugunsten von Menschen in Not in Kooperation mit dem Künstlerhaus, der Bildrecht, der Galerie Michaela Stock sowie nationalen und internationalen KünstlerInnen und den Underground Artists der Gruft.

In Zusammenarbeit mit zeitgenössischen bildenden KünstlerInnen und VertreterInnen aus der heimischen Kunstszene organisieren Jugendliche der youngCaritas Wien im Künstlerhaus eine Verkaufsausstellung der besonderen Art. In der Großen Galerie werden über drei Tage Kunststücke zeitgenössischer KünstlerInnen gezeigt und können in drei Preiskategorien (150 Euro, 250 Euro und 350 Euro) für den guten Zweck erworben werden.

Mit dem Erlös werden Menschen in Armut bedarfsorientiert gefördert. Neben den aktuellen Projekten zur Unterstützung von Flüchtlingen (z.B. dem Caritas Flüchtlingsfond) geht der Erlös auch an die Mutter-Kind Häuser der Caritas und an Obdachloseneinrichtungen wie der Gruft in Wien.

Die Würde und Gleichberechtigung jedes Menschen steht im Vordergrund der Ausstellung. Daher widmet sich ein Teil der Schau dezidiert den Underground KünstlerInnen der Gruft.

Judith Hartweger, Leiterin der Gruft: „Die Underground Artists der Gruft sind eine Gruppe von KünstlerInnen, die jeden Donnerstag neu formiert wird. Die TeilnehmerInnen bringen das auf Papier oder auf Leinwand, was sie beschäftigt, was sich seit Langem in ihnen aufgestaut hat. Viele verwenden die Malerei als Ausdruck ihrer Gefühle und ihrer Sprache, weil es Sprachbarrieren gibt oder psychische Ausnahmezustände, die eine „normale“ Kommunikation nicht zulassen. Wenn ich die Gruppe beobachte, dann sehe ich ein Gefüge, eine Gemeinschaft, die nonverbal funktioniert.“

Oft kann ein künstlerischer Zugang, wie bildnerisches Gestalten, dabei helfen, etwas über sich und sein Leben mitzuteilen. Das Projekt „Underground Artists“ trägt dazu bei, die Kreativität und das Selbstbewusstsein der TeilnehmerInnen zu steigern.

Die Kunststücke dieser Underground Artists werden zum allerersten Mal und zugleich in einem bedeutenden Rahmen der Öffentlichkeit vorgestellt, nämlich direkt neben den Werken von bereits etablierten, freischaffenden KünstlerInnen. Der Erlös aus dem Verkauf dieser Arbeiten geht zu 100% an die Gruft und die Underground KünstlerInnen.